

„Ich denk' an Dich!“

Eine Solidaritätsaktion der



Ich denk' an Dich!
Eine Betreuungsaktion der ARGE EAS/KAS

Unser Land trägt zum Frieden und zur Freiheit in der Welt bei. Daher entsenden wir jährlich tausende Soldatinnen und Soldaten in Kriegs- und Krisengebiete. Sie trennen feindliche Parteien und beschützen die Bevölkerung, errichten Straßen und Brücken, räumen Minen und sorgen für Nahrung und medizinische Versorgung.

Ihre Arbeit geschieht oft unter schwierigen und gefährlichen Bedingungen. Ihr „Ich denk' an Dich!“ – Umschlag bedeutet daher sehr viel für diese Frauen und Männer.

Mit diesem „Ich denk' an Dich!“ – Umschlag können Erwachsene und Kinder eine Ansichtskarte, einen Brief, eine Zeichnung oder eine andere kreative Form ihrer Sympathie versenden. Wir sorgen dafür, dass der Gruß in eines der Feldlager versandt wird, in dem unsere Soldatinnen und Soldaten stationiert sind.

www.OASE-Einsatzbetreuung.org

Unser Land trägt zum Frieden und zur Freiheit in der Welt bei. Daher entsenden wir jährlich tausende Soldatinnen und Soldaten in Kriegs- und Krisengebiete. Sie trennen feindliche Parteien und beschützen die Bevölkerung, errichten Straßen und Brücken, räumen Minen und sorgen für Nahrung und medizinische Versorgung.

Ihre Arbeit geschieht oft unter schwierigen und gefährlichen Bedingungen. Ihr „Ich denk' an Dich!“ – Umschlag bedeutet daher sehr viel für diese Frauen und Männer.

Mit einem „Ich denk' an Dich!“ – Umschlag kann eine Ansichtskarte, ein Brief, eine Zeichnung oder eine andere Form der Unterstützung an eine(n) unbekannte(n) Soldat(in) gesendet werden. Wir sorgen dafür, dass Ihre Beiträge in die gewünschten Einsatzgebiete bzw. Feldlager versandt werden.

So funktioniert die Aktion:

- „Ich denk' an Dich!“ – Umschläge, die mit der Adresse der Geschäftsstelle der Katholischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. (KAS) in Bonn vorbedruckt sind, können in der Geschäftsstelle abgeholt, per E-Mail an info@OASE-Einsatzbetreuung.de oder telefonisch unter +49 (0)228 9886218 angefordert werden. Die Umschläge werden kostenlos zugesandt.
- Die Umschläge sind ausreichend nach Bonn zu frankieren.
- Die Post kann auch in normalen Umschlägen mit dem Vermerk „Ich denk' an Dich!“ nach Bonn geschickt werden.

Adresse: KAS e.V.
Justus-von-Liebig-Str. 31
53121 Bonn

Es können auch mehrere Karten oder Briefe in einem Sammelumschlag gesendet werden, die dann bei der KAS getrennt in „Ich denk' an Dich!“ – Umschläge gesteckt werden.

- Jeder Umschlag ist für eine Soldatin oder einen Soldaten.
- Wenn die Nachricht für ein bestimmtes Einsatzgebiet bestimmt ist, kann der Name des Landes auf dem Umschlag angegeben werden.
- Aus logistischen Gründen können nur Briefe und Postkarten, aber keine Päckchen versandt werden.

- Post, die pünktlich zu Weihnachten, Ostern oder einem anderen Festtag bei den Soldatinnen und Soldaten ankommen soll, muss mindestens fünf Wochen im Voraus in der Geschäftsstelle eingehen.

Weiteres Vorgehen

- Die Umschläge werden in der Geschäftsstelle gesammelt und je nach Anzahl im Abstand von ca. zwei bis drei Wochen in die Einsatzländer geschickt. Den Umschlägen werden Feedbackkarten beigelegt, die von den Soldatinnen und Soldaten ausgefüllt werden können.
- Aus Sicherheitsgründen werden die Inhalte der **„Ich denk’ an Dich!“ – Umschläge** stichprobenartig in der Geschäftsstelle kontrolliert, um sie auf ungeeignete oder entmutigende Botschaften hin zu prüfen.
- Soweit möglich, werden die Versandwünsche in bestimmte Einsatzgebiete berücksichtigt.
- Umschläge, auf denen kein Einsatzgebiet angegeben ist, versenden wir nach Afghanistan, da dort derzeit der größte Bedarf besteht.
- Die eingehenden Umschläge werden von uns über Militärseelsorger unter allen Soldatinnen und Soldaten im Einsatz verteilt.
- Zurückerhaltene Feedbackkarten werden in der Geschäftsstelle gesammelt und ausgewertet.

Tipps zu den Briefinhalten

- Gut kommen an
 - Positiv motivierte Briefe
 - Eigene Gedichte, Zeichnungen oder Ähnliches
 - Individuelle, handschriftlich verfasste Briefe oder Karten ... usw.
- Bitte vermeiden Sie
 - Demotivierende Briefe
 - Beleidigungen
 - Kopierte Serienbriefe
 - Getippte Briefe ... usw.
- Es steht jedem frei, Name und Kontaktdaten (z.B. Adresse oder E-Mailadresse) auf Karten, Briefen, Zeichnungen oder einer anderen Form der Mitteilung anzugeben. Der Austausch von Adressen ist eine individuelle Entscheidung.